

Seilbahn Rigiblick

1901

Inbetriebnahme der «Seilbahn Rigiviertel»

- Strecke: Universitätsstrasse bis Germaniastrasse
- Bereits 18 000 Fahrten und 95 000 Passagiere im ersten Jahr

1951

Erneuerung der Wagen

- Neue, rote Wagenkästen

1978

Modernisierung und Erweiterung

- Komplette technische Modernisierung
- Verlängerung der Strecke um 80 Meter bis zum Rigiblick
- Umbau der alten Bergstation Germaniastrasse

1979

Neueröffnung

- Inbetriebnahme der neuen «Seilbahn Rigiblick»
- Erste vollautomatische, konzessionierte Seilbahn der Schweiz
- Neue, blau-weiße Kabinen

2011

Umbau- und Sanierungsarbeiten

- Ersatz der alten elektronischen Steuerung und des Antriebs
- Weitere Sanierungsarbeiten

2023

Vertragsunterzeichnung mit der Garaventa AG

- Projektkosten umfassen rund 4 Mio. Franken
- Umfang: Erneuerung Seilbahnsteuerung und zwei neue Fahrzeuge

2025

Inbetriebnahme neue Kabinen

- Inbetriebnahme der neuen Kabinen per Ende September



Technische Angaben

Merkmal	Angabe
Transportkapazität	33 Personen (davon 8 Sitzplätze)
Leergewicht	5 500 Kilogramm
Zuladung	2 475 Kilogramm
Länge der Strecke	385 Meter
Höhendifferenz	94 Meter
Steigung (maximal)	Ca. 36 Prozent
Fahrgeschwindigkeit	5,0 m/s (ca. 18 km/h)
Fahrzeit	122 Sekunden (ohne Zwischenhalt)
Spurweite	1 000 Millimeter (Meterspur)
Förderleistung	Max. 720 Personen pro Stunde
Betriebsart	Vollautomatisch (kein Personal an Bord)
Passagieraufkommen	Ca. 700 000 Fahrgäste jährlich
Besonderheit	Erste vollautomatische, konzessionierte Seilbahn der Schweiz mit Zwischenhalten

Stationen

